

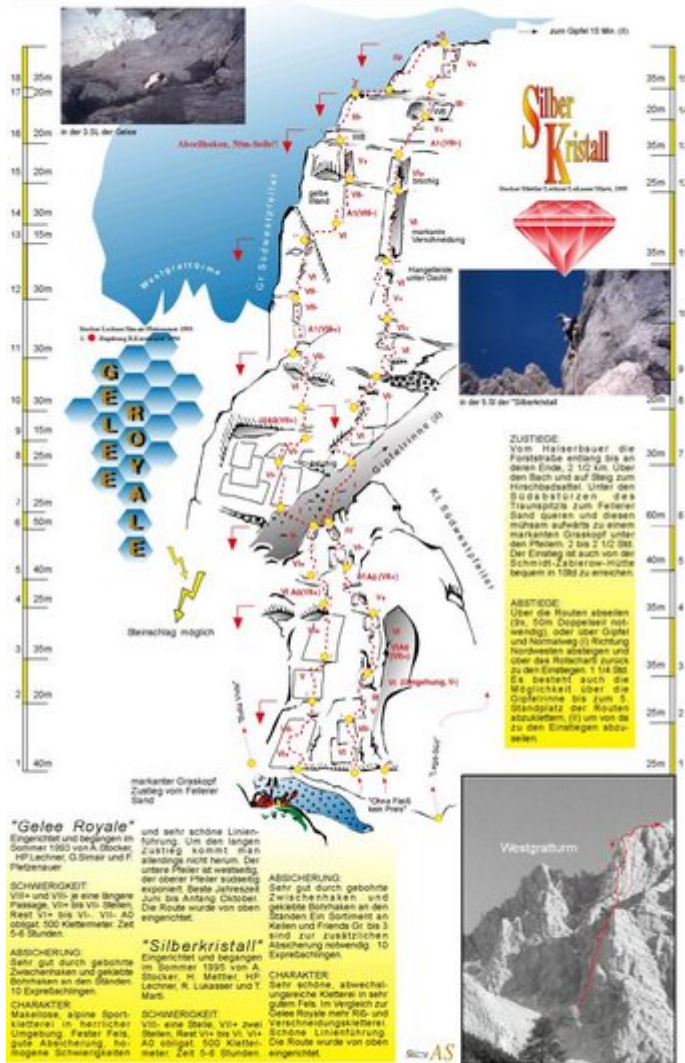
STEINBERGE - GR.OCHSENORN (BIS 18SL) SEKTOR GR.OCHSENHORN SÜDWESTPFEILER

GELEE ROYALE

Gr. Ochsenhorn, 2511m
Gr. und Kl. Südwestpfeiler

LOFERER

SL	Max	obligat	Mtr	schön	sicher	Expr.	Keile	Friend
Gelee Royale	18	VIII+	VII-AD	500	****	xxxx	10	keine
Silberkristall	15	VIII-	VI+AD	500	***	xxx	10	Sort.



Gelee Royale
Eingerichtet und begangen im Sommer 1993 von A. Gösser, HP Lechner, G. Sinner und F. Pfaffenbauer.
SCHWIERIGKEIT: VII+ und VII- je eine längere Passage, VII+ bis VII- Stellen. Rest VII+ bis VII- AD obligat, 500 Kartometer. Zeit: 5-6 Stunden.
ABSEIERUNG: Sehr gut durch gebohnte Zwischenstufen und geklebte Bohrhaken an den Ständen. Ein Sortiment an Kalen und Friends Gr. bis 3 sind zur faktischen Absicherung notwendig, 10 Expresshaken.
CHARAKTER: Makulöse, alpine Sportkletterei in herrlicher Umgebung. Fester Fels, gute Abseierung, ho-Rogase Schwaingkanten.
SCHWIERIGKEIT: VII- eine Stelle, VII+ zwei Stellen. Rest VII+ bis VII- AD obligat, 500 Kartometer. Zeit: 5-6 Stunden.

Silberkristall
Eingerichtet und begangen im Sommer 1995 von A. Stöckel, M. Matter, HP Lechner, R. Lukasser und T. Marti.
CHARAKTER: Sehr schöne, abwechslungsreiche Kletterei in sehr gutem Fels. Im Vergleich zur Gelee Royale mehr RD- und Freikletterei. Schöne Linienföhrung. Die Route wurde von oben eingeseit.

ABSTIEGE: Über die Routen absteigen (Bv. 20m, Gasseiner notwendig), oder über Gipfel und Normalweg (i) Richtung Nordwesten absteigen und über das Rotseck zurück zum Einseigen, 1.14.00. Es besteht auch die Möglichkeit über die Gasseiner bis zum 5. Standplatz der Routen absteigen, (i) um von da zu den Einseigen absteigen.

ZUSTIEGE: Vom Halserbauer die Forststraße entlang bis an deren Ende, 2 1/2 km. Über den Bach und auf Steig zum Hirschbuckel. Unter den Gasseinern die Traunspitze zum Felsener Sand queren und diesen müssen aufwärts zu einem markanten Gasskopf unter dem Felsen, 2 bis 2 1/2 km. Der Einseig ist auch von der Schmitt-Zabaraus-Wiese bequem in 190 zu erreichen.

Seillänge	Length	Grad
1	40m	6a+
2	40m	5a
3	35m	6a
4	25m	6b+/6c
5	40m	5c+
6	50m	1
7	25m	5c
8	25m	5c
9	25m	6b+/6c
10	30m	6a+
11	30m	7a/7b
12	30m	6b+/6c
13	15m	5c+
14	30m	6c+
15	20m	5b
16	20m	3a
17	20m	1
18	35m	3c

BASIC INFORMATION

Eine der schönsten, alpinen Sportkletterrouten in der Region. Homogene Schwierigkeiten vom ersten Klettermeter an. Einzig die Unterbrechung nach der 5. SL durch die sogenannte Gipfelrinne verhindert eine Kletterei ganz großen Formats.

APPROACH

Vom Halserbauer (Jausenstation Grießeltal) der Forststrasse entlang immer die rechten Abzweigungen nehmend, bis an deren Ende (ca 2 1/2km). Über den Bach und auf anfänglich sehr steilem, zuletzt

horizontal verlaufendem Steig in die Mairalmscharte. Von dieser umgehend links den Steigspuren folgen zu gutem Steig. Diesn über latschigem Rücken zum Hirschbadsattel. Weiter flach auf Steigspuren das kleine kar unter den Südostabstürzen des Traunspitzels zum Fellerer sand queren. Diesen mühsam an seinem linken Rand aufwärts und auf eines markanten, grasbewachsenen Felskopfes unter den Wänden zu den Einstiegen queren, 2 1/2 Stunden.

APPROACH TIME, MINUTES TO THE CRAG

2 h

DESCENT

a) Über den Gipfel und Normalweg nach Nordwesten absteigen und über das Rotschartl wieder zurück zum Einstieg (ca 1 1/2 Stunden.

b) Von der 15.SL je nach Seil entweder 6x oder 7x abseilen. Abstiegsgelände in der sogenannten Gipfelrinne!!

Climbers Paradise Tirol

Climbing and boulder in Tirol online - 15 tourist regions and more than 1.000 climbing possibilites on Climber's Paradise Tirol. All topos in print quality, including detailed information about grades, access and safety.



© Climbers Paradise 2022 - All contents are protected by copyright.